

Konzept der Ausbildung

Unterstufe

1. Ausbildungsjahr	15 Wochen Betrieb
	14 Wochen Berufskolleg
	17 Wochen Lehrbauhof
	6 Wochen Urlaub

Mittelstufe

2. Ausbildungsjahr	23 Wochen Betrieb
	12 Wochen Berufskolleg
	11 Wochen Lehrbauhof
	6 Wochen Urlaub

- Zwischenprüfung -

Oberstufe

3. Ausbildungsjahr	32 Wochen Betrieb
	10 Wochen Berufskolleg
	4 Wochen Lehrbauhof
	6 Wochen Urlaub

- Gesellenprüfung -

Auszubildende mit 2,5-jährigem Ausbildungsvertrag

Unterstufe	12 Monate
Mittelstufe	12 Monate
Oberstufe	6 Monate

Auszubildende mit 2-jährigem Ausbildungsvertrag

Unterstufe	12 Monate
Mittelstufe	6 Monate
Oberstufe	6 Monate

Lehrbauhof Münster

Überbetriebliche Ausbildungsstätte für Bauberufe
Daimlerweg 27
48163 Münster

Telefon 0251 9795-0
Telefax 0251 9795-109
Internet www.lbh-muenster.de
Email: info@lbh-muenster.de

Bereich Maurer + Betonbauer

Telefon 0251 9795-220
Telefax 0251 9795-229

Bereich Straßenbauer + Kanalbauer

Telefon 0251 9795-240
Telefax 0251 9795-249

Bereich Zimmerer + Fliesenleger + Stuckateur

Telefon 0251 9795-250
Telefax 0251 9795-259

Informationen im Internet

www.bauberufe.net | Finde Deinen Beruf
www.berufenet.de | Informationen zu allen Berufen
www.handwerk.de | Mach den Berufe-Check
www.baugewerbeverband.de | Ausbildungsplattform
www.bau-lehrlinge.de | Ausbildungsportal
www.youtube.com | Baukanal auf Youtube
www.berufe.tv | Spotfilm Bauberufe

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

LEHRBAUHOFF MÜNSTER

Ausbildung



Ausbildungsberufe

STRABENBAUER. Es geht voran.

Was nützt die beste Fahrzeugtechnik ohne ein leistungsfähiges Verkehrsnetz? Der Ausbau und die Verbesserung der Verkehrswege sind unser Ding. Klar, dass Umweltschutz, Recycling, die Wiederverwendung gebrauchter Baustoffe für uns selbstverständlich sind.

KANALBAUER. Die Profis im Untergrund.

Im 19. Jahrhundert wurden die Grundlagen für unser Kanalsystem gelegt. In vielen Städten steht heute die Sanierung der Kanalisation an. Große Aufgaben für Kanalbauer.

MAURER. Wir schaffen bleibende Werte.

Ein massives Gebäude hält - Generationen lang.

Deshalb sind Maurer gefragt, die neben Geschick und Fachwissen auch Kreativität mitbringen. Die sich voll engagieren - vom Fundament bis zum obersten Stockwerk.

BETON- UND STAHLBETONBAUER. Stabiler geht's nicht.

Unsere Einsatzbereiche sind so vielfältig wie anspruchsvoll: von der Herstellung von Geschosdecken und Treppen bis zu hochkomplizierten Ingenieurbauwerken wie Fernsehtürmen, Staudämmen oder Brücken.

STUCKATEUR. Wir konzentrieren uns ganz auf die Oberfläche.

Stuckateure geben Räumen ein individuelles Gesicht. Kreativität und ein Gefühl für Farben und Formen sind hier erste Voraussetzungen. Der Stuckateur ist der Fachmann, wenn es um Ausbau und Fassaden geht.

ZIMMERER. Hightechberuf mit Tradition.

Traditionsreiches Handwerk in Verbindung mit modernster Technik - das kennzeichnet den Beruf des Zimmerers. Ob es um Treppen, Dächer oder ganze Häuser oder um die Restaurierung und Modernisierung alter Häuser geht - der Werkstoff Holz hat Zukunft.

FLIESEN-, PLATTEN - UND MOSAIKLEGER.

Top in Form und Farbe.

Ob es um keramische Boden- und Wandbeläge geht, um Natursteine, Beton- oder Kunststoffplatten - wir übernehmen die Gestaltung von Wand- und Bodenflächen innerhalb und außerhalb von Gebäuden.

Was wird erwartet?

Leistungsbereitschaft, handwerkliches Geschick und technisches Verständnis. Je nach Beruf können besondere persönliche Begabungen wichtig sein. Es gibt Berufe mit starkem technischen Einschlag, andere Berufe wiederum verlangen künstlerisches Geschick.

Ausbildungsvergütungen:

1. Ausbildungsjahr bis zu 669,00 € pro Monat
2. Ausbildungsjahr bis zu 1.028,00 € pro Monat
3. Ausbildungsjahr bis zu 1.299,00 € pro Monat

Mögliche Dauer der Ausbildung:

Mit Hauptschul- oder Realschulabschluss ohne Qualifikation	3 Jahre
mit Realschulabschluss mit Qualifikation	2,5 Jahre
mit Abitur, Fachhochschulreife oder Umschulung	2 Jahre

Dem Lehrling mit einem dreijährigen Lehrvertrag helfen wir bei Bestehen der Zwischenprüfung in Theorie und Praxis mit „gut“, die Lehrzeit um 1/2 Jahr zu

Soziale Leistungen:

- 30 Arbeitstage Urlaub
- zusätzliches Urlaubsgeld
- 13. Monatseinkommen
- Vermögenswirksame Leistungen